

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

183 (6.7.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 183.

Dienstag den 6. Juli

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 17893. Die Einrichtung und Reinhaltung der Bierpressen betreffend.

Die Herren Wirtschaftsinhaber hiesiger Stadt werden hiermit auf §. 5 der ortspol. Vorschrift vom 21. Mai d. J., wonach jede Bierleitung im Sommer dreimal monatlich in der Weise zu reinigen ist, daß dieselbe zunächst mit comprimiertem Wasserdampf genügend ausgedampft, dann mit heißem und zuletzt mit kaltem Wasser nachgespült wird, mit dem Anfügen aufmerksam gemacht, daß wir demnächst eine Revision der Bierpressen veranlassen und gegen Uebertretungen der genannten Vorschrift strafend einschreiten werden.

Karlsruhe, den 5. Juli 1880.

Großb. Bezirksamt.
Dr. Pfaff.

21. Freiwillige Feuerwehr.

A. Compagnie. Die Steiger- und Einreißer-Abtheilungen rücken Mittwoch den 7. d. M., Abends 5 Uhr, zu einer Uebung aus.
Der Hauptmann: C. Kern.

Gartenbauverein.

21. Morgen (Mittwoch) Abends 8 Uhr Sitzung in den „Vier Jahreszeiten“.
Tagesordnung: 1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Vortrag des Herrn Hofrathes Professors Dr. Nestler über die Ernährung der Pflanzen.
3. Pflanzenverlosung.
Zu dieser Sitzung laden wir unsere geehrten Mitglieder und Freunde des Gartenbaues hiemit freundlich ein.
Der Vorstand.

8.5. Fahrniß-Versteigerung.

Aus Auftrag der Erben des verstorbenen Herrn Galleriedirektor Karl Friedrich Lessing werden aus dem Nachlasse in dessen Wohnung, Linkenheimerstraße Nr. 2 (Bilbergalerie) im 3. Stock, Eingang zwischen der Bilbergalerie und dem botanischen Garten, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar am

Dienstag den 6. Juli d. J.:

etwas Silber, Bestecke, Porzellan- und Glasachen, 1 eiserner Waschtisch mit Garnitur, Waschgarnituren, Biersevice, 1 Regulator, Uhren, Spiegel, Girandolen, Leuchter, Lampen, Figuren, Vasen, 1 kleine, eiserne Cassette, Etageres, Notenständer, Tabourets, Fahnen, einige Gewehre, Hirsch- und Rehgeweihe, ausgestopfte Vögel, Zeitschriften und noch Verschiedenes;

Mittwoch den 7. Juli d. J.:

1 Concertflügel von Klemm in Düsseldorf, Schifffonieres, ein- und zweithürige Schränke, 1 Eisenschrank, 1 Wüdenschrank, Küchengeräthe aller Art, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank mit Glas-aufsatz, 1 Treppentisch, 1 Stiehschreibpult, Bücherschäfte, Mappenschränke, 1 Nähmaschine, 2 Kleiderstöße, 1 spanische Wand, Korbhaarmatrasen, verschiedenes Bettwerk, 1 große Wanduhr, kleine, runde Tischchen, verschiedene Blumentische, Nachttische mit und ohne Marmorplatten, Waschtische, Teppiche, Vorlagen und noch verschiedene Gegenstände;

Donnerstag den 8. Juli d. J.:

antique und geschnitzte Möbel:

1 Kanapee, 2 Fauteuils, 4 Stühle mit grünem Bezug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühle mit gelbem Bezug, 1 Sekretär, 1 geschnitzte Holzleiste, 1 zweithüriger Säulenschrank, 1 kleines, zweithüriges, gothisches Schränkchen, 1 gothischer Tisch mit Schublade, 1 geschnitzter Tisch mit Marmorplatte, 1 ediger Tisch mit Schnitzerei, 2 geschnitzte Blumentische, 1 gothisches Schränkchen, 1 Fauteuil mit Schnitzerei, 2 geschnitzte Armstühle mit Stickerie, 1 kleines Schränkchen mit Schnitzerei, 1 zweiflügeliger, geschnitzter Stuhl mit Stickerie, 2 gothische Stühle mit Stickerie, 2 Rohrstütze mit Wappen, 1 Amerikanerstuhl mit Stickerie, 1 eingelegetes, rundes Tischchen; sodann 1 nußbaumenes Buffet, 1 Ausziehtisch für 15 Personen, 1 älterer Ausziehtisch, 1 Spiegelschrank, 12 Rohrstütze, 1 eichener, runder Tisch, 1 Damenschreibtisch, 1 Kanapee mit grünem Plüschbezug, Marquisen, Vorhänge etc.;

Freitag den 9. Juli d. J.:

4 Bücherschränke mit Glasüren, 4 Waffenschränke mit Glasüren, 2 Chaises-longues, 2 Ovaltische, 1 Klappentisch, 1 rundes Sopha mit 2 Tabourets, 1 Pfeilertokkommode, 1 Kommode, 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 6 Bettladen mit und ohne Rost, 2 Schifffonieres, 1 Damenschreibtisch, 6 eichene, hohe Rohrstütze, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 1 Paar Vorhänge, 1 Kleiderrechen mit Vorhängen, 1 Schlafsofa, 1 runder Zulettisch, 14 Rohrstütze, Gartentische, 1 blecherner Ofen, 1 Regensatz, Kübel, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber mit dem Bemerkten höflichst eingeladen werden, daß der Concertflügel Mittwoch den 7., Vormittags 11 Uhr, zum Ausgebot kommt.
Karlsruhe, den 23. Juni 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

4.4. Versteigerung

von Fahrnissen und Schlosserhandwerkszeug.

Aus der Verlassenschaft des verlebten Schlossermeisters Christian Stelk dahier werden in der Amalienstraße Nr. 8 nachbeschriebene Fahrnisse und Schlosserwerkzeuge gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar

heute Dienstag den 6. Juli:

sämtliches Schlosserhandwerkszeug, worunter 2 Ambosse auf Röhren, 1 Ambos und 1 Nüchtkloß, 1 Drehbank mit Schwungrad und Werkzeuge, 2 Maehälge, 8 Schraubstöcke, 58 Gesenkhämmer, 25 Gesenke, 7 Schneidkluppen, 4 Ritzchen mit Gewindbohrern, 4 Vorschlag- und 3 Schmiedehämmer, 1 Bohrmaschine, 7 Bohrkurbeln, 1 eiserne Lochplatte, eine große Parthie neue und alte Feilen, eine Parthie Stahlstübe, eine große Parthie verschiedenes kleines Werkzeug, 1 Schneidkluppe mit Kurbel, 1 Zugwinde, eine Parthie Schlüssel und Sperrzeug, 10 messingene und eiserne Schraubzwingen, 1 Schnellwaage, 42 Paar Fensterband, 1 Paar Fischband, 20 Stück Thürschlösser, eine Parthie Thürbrücker,

Brennmateriallieferung.

21. Das Polytechnikum bedarf circa 1200 Zentner gewaschene Mager-Würfelkohlen aus den Zechen der Vereinigungsgesellschaft zu Kohlscheid, circa 1200 Zentner Ruhr-Fettschrot, circa 1000 Zentner Coaks und circa 40 Ster Forstschettholz.

Schriftliche Angebote zur Lieferung wollen bis zum 14. d. Mts. mit der Bezeichnung „Brennmateriallieferung“ an die unterzeichnete Direktion eingereicht werden, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 3. Juli 1880.

Direktion der Großb. Polytechnischen Schule.
Lang.

Aufforderung.

21. Alle Diejenigen, welche an den Nachlaß des + Hofrathes Friedrich Kiefer von hier etwas schulden oder eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dies dem unterzeichneten Notar binnen 8 Tagen mündlich oder schriftlich anzuzeigen.

Karlsruhe, den 3. Juli 1880.

Großb. Notar:
Dtt.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Dienstag den 6. Juli d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 40 Stück Doppelbleien;
- 2) 2 Schifffonieres und 1 Kommode;
- 3) 1 Zugpferd;
- 4) 1 Kommode, 1 Küchenschrank und Verschiedenes.

Die am 5. d. M., Absatz 2, ausgeschriebenen Fahrnisse kommen nicht in das Ausgebot.
Karlsruhe, den 5. Juli 1880.

Hüttisch, Gerichtsvolkshaber.

Bulach.

Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen lassen die Relikten der Alois Böhner II. Wittwe, Veronika geb. Rauinger von Bulach, die nachbeschriebene Hofrath, auf welche bei der Versteigerung am 30. Juni d. J. kein Gebot eingelegt wurde, dieselbe am

Samstag den 17. Juli d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Bulach einer abermaligen öffentlichen Versteigerung zu Eigentum aussetzen, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, wenn es auch unter dem Schätzungspreis bleibt, jedoch unter dem Vorbehalt dreitägiger Genehmigungsrift.

U. B. Nr. 15.

Die untere Hälfte einer zweistöckigen Behausung mit Hofrath und Garten nebst hälftiger Scheuer und Stallung, mitten im Orte Bulach gelegen, neben Wendelin Braun II. und der Gemeinde, oben an Alois Fischer, hinten Joseph Braun VI. Erben, vornen die Straße, hinten das Kirchfeld
Schätzungspreis 1400 M.
Mühlburg, den 1. Juli 1880.

Großb. Notar:

Wathos.

Wohnung zu vermieten.

Zu meinem Neubau Kaiserstraße 58, drei Treppen hoch, ist noch eine Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.
Friedrich Storz, Karl-Friedrichstraße.

eine Parthie verschiedene Stangen, Guß- und Schmiedeeisen (rund, viertantig und flach), 30 Pfd. Tafelmessing und Messingdrabt, 10 Pfd. Kupferstangen, eine Parthie verschiedene Schrauben, kleine Stücke Eisenbahnschienen, 1 kupferner Kessel, eine Parthie Ofenrohre, ein großes Quantum altes Eisen, 5 Werkzeugkästen, 3 Leitern, 1 Bobrbank, 3 Werkbänke und verschiedene andere Geschäftsgegenstände. Die Versteigerung beginnt Vormittags 9 Uhr und wird Nachmittags 2 Uhr fortgesetzt, wozu die Kaufliebhaber einladet Karlsruhe, den 29. Juni 1880.

Löffel, Waisenrichter.

Versteigerung
von Möbeln, Betten, Weiszeug, Kleidung, Gold und Silber, Glas-, Porzellan- und Haushaltungsgegenständen.
Mittwoch den 7. Juli und Donnerstag den 8. Juli d. J.,
jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im **Gasthaus zur Goldenen Waage**, Zähringerstraße 73, in Folge Sterbefalls eine große Anzahl von besseren neuen Möbeln gegen **Barzahlung** öffentlich versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

- * Adlerstraße 6 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.
- * Adlerstraße 15 ist im 3. Stock eine abgeschlossene, mit Wasserleitung versehene Wohnung wegen Wegzug auf 23. Oktober oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Dieselbe besteht aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden und Keller. Zu erfragen im 2. Stock.
- * Amalienstraße 67 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.
- Durlacherstraße 73 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten.
- Friedrichsplatz 4 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.
- * Herrenstraße 22 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im 3. Stock rechts zu erfahren.
- * Hirschstraße 12 ist im Vorderhaus eine sehr freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hinterhaus rechts, 2. Stock.
- 22. Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde, Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.
- Hirschstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden und 2 Kellern, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.
- * Kaiserstraße 77 ist die mit Gas- u. Wasserleitung versehene Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Alkov, Mansarde, Küche etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauselgenthümer im 3. Stock daselbst zu erfragen.
- 32. Kaiserstraße 110 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 Kellerabtheilungen, Waschküche, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung zu vermieten. Ebendasselbst ist per 23. Juli der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 Kellerabtheilungen, Waschküche, 1 Mansarde, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
- * 21. Kaiserstraße 119 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung im Hinterhaus von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer an eine stille Familie zu vermieten.
- * Kaiserstraße 143 sind im Hinterhaus per Oktober zu vermieten: eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, ferner eine solche von 2 Zimmern, wovon eines als Küche zu benutzen ist.
- * Kaiserstraße 179 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.
- * Kaiserstraße 229 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Laden.
- * Karl-Friedrichstraße 8, Mitte Marktplatz, ist eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern,

- Mädchenzimmer, Küche mit Speisekammer, Keller etc. auf den 23. Juli oder später zu vermieten.
- * Kreuzstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Waschküche etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung wird theils neu hergerichtet und kann zwischen 10 und 5 Uhr eingesehen werden. Näheres im Laden.
- Kriegstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda, 1 Mansardenzimmer, 2 Kammern, Keller und Benützung des Gartens, auf 23. Juli zu vermieten. Nach Wunsch könnte auch Stallung dazu gegeben werden.
- Kriegstraße 106 ist die Parterrewohnung, aus 5 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör (Glasabschluß etc. etc.) bestehend, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Etage.
- 21. Kronenstraße 4 ist im Vorderhaus eine schöne Parterrewohnung von 3-5 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst.
- Luisestraße 2a ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Keller, Speicherkammer, Glasabschluß und Wasserleitung, Antheil an der Waschküche und am Speicherraum, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
- * Luisestraße 40 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, nach Belieben auch Stallung und Remise, sogleich zu vermieten.
- * Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sowie ein einzelnes Zimmer sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
- * Ruppurrerstraße 12 (Neubau) sind zwei Wohnungen im 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung, Magdkammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus.
- * 33. Ruppurrerstraße 36 ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Mansarde, 1 Kammer, 1 Keller und Antheil an der Waschküche, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.
- Ruppurrerstraße 56 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, Keller, Waschkammer, gemeinschaftlichem Waschkhaus, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 54 im Hinterhaus.
- 66. Schloßplatz 3 sind 3 Zimmer, wovon eines als Küche eingerichtet werden kann, mit Kammer und Keller auf 23. Juli oder August zu vermieten. Näheres von 12-3 Uhr im 3. Stock daselbst.
- 22. Schloßplatz 12 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, einer Garderobe, zwei Mansarden, Küche, Holzstall und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.
- * Schützenstraße 55 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, hezu eine Mansarde und 2 Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
- * 44. Schützenstraße 59 ist eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche sowie Gas- und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
- Sophienstraße 26 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.
- * 21. Sophienstraße 39 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, Mansarde, Schwarzwasschkammer, Keller und Holzkeller, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf das Oktoberquartal zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
- * 31. Sophienstraße 43 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5-6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.
- * 33. Viktoriastraße 2 ist auf 23. Oktober d. J. die Parterrewohnung, in 3 Zimmern, 2 Kabineten und Küche bestehend, nebst den erforderlichen Nebenräumen zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Einzusehen zwischen 10-2 Uhr.
- * Viktoriastraße 11 ist wegen Versekung der 1. Stock, enthaltend 3 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Kammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Mansarde dazu gegeben werden. Näheres daselbst im 3. Stock.

- * 31. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.
- * Waldhornstraße 40 ist im Hintergebäude im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 3. Stock des Hintergebäudes.
- * Wielandstraße 18 ist wegen Versekung eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.
- * 21. Wilhelmstraße ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, 1 Mansarde, Keller und Wasserleitung, auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Blumenstraße 1.
- Wilhelmstraße 49 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres Wilhelmstraße 10 im Laden.
- 32. Auf 23. Oktober zu vermieten (wegen Wegzugs auf sogleich beziehbar): eine angenehme Wohnung an der Göttingerstraße, 1 Treppe hoch, 5 Zimmer, Alkoven, Veranda etc. nebst den üblichen Zugehörden, bequem eingerichtet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
- * 33. In nächster Nähe des Sallenwäldchens ist eine Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trodenspeicher, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstr. 26, parterre.
- 32. Auf 23. Oktober a. e. ist in Prima-Lage der Stadt eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen täglich von 2-4 Uhr: Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße, 2. Stock.
- Eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör ist Kaiserstraße, in der Nähe vom Marktplatz, an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.
- * 31. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist wegen Versekung sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 43 im 4. Stock.
- * Verlängerte Hirschstraße 4 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, 2 verrohrten Mansarden, Küche, 2 Kellern und etwas Garten auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen verlängerte Hirschstraße 47.
- Eine Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer nebst allen Bequemlichkeiten ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 177.
- * Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Trodenspeicher ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kleine Herrenstraße 20 im Laden.
- * Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung nebst allem Zugehör ist auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Karlstraße 13 im Laden.
- Auf 23. Juli oder 23. Oktober ist in der Sophienstraße 55 eine Wohnung von 5 Zimmern etc. zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen, mit Gas- und Wasserleitung und Entwässerung versehen. Näheres zu erfragen Herrenstraße 48.
- Auf 23. Juli oder später zu vermieten: eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller. Näheres Waldstraße 51.
- * Wühlburg. In der Rheinstraße, gegenüber der Weich'schen Sägmühle, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Karl Schmidt.

Baden zu vermieten
in günstiger Geschäftslage nebst Wohnung auf 23. Juli oder 23. Oktober zu billigem Preise. Näheres bei **Martin Stork**, Kaiserstraße 215, Eingang Karlstraße. *22.

Wohnungsvermittlungsbureau
von
W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.
*31. Gesucht werden Wohnungen auf Oktober von 7-8 Zimmern, 4-5 Zimmern, 6-7 Zimmern, eine Bel-Etage von 6 Zimmern,

eine Wohnung von 6 Zimmern, mit größeren Kellern, für ein Weingeschäft. Gefällige Aufträge nimmt entgegen: **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8.

Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

4.4. Schloßplatz 3, Eingang Kronenstrasse, sind ein bis zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch, rechts.

2.2. Adlerstraße 1 ist ein unmöbliertes Zimmer, nach dem Hofe gehend, sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

3.2. Werderplatz 42 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer auf den 15. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein elegant möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 12 im 3. Stock.

Bähringerstraße 40 sind 1 oder 2 Parterrezimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

2.1. In der schönsten Lage der Stadt sind 4 unmöblierte Zimmer und Dienerszimmer sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sirischstraße 12, parterre links, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Waldstraße 69 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder auf 15. Juli billig zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist per 1. August zu vermieten: Bähringerstraße 40.

Marienstraße 38, parterre, sind zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herrn auf 1. August zu vermieten.

Bähringerstraße 55 ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, an ein solides Frauenzimmer sogleich oder auf 1. August billig zu vermieten. Näheres im Hof, eine Treppe hoch.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 44.

Ein großes, freundliches Zimmer ist sogleich oder auf 15. Juli gut möbliert oder unmöbliert zu vermieten; dasselbe würde auch an ein solides Frauenzimmer abgegeben. Zu erfragen Duerstr. 14. — Ebenfalls sind getragene Herrenkleider sowie ein Bett zu verkaufen.

Bahnhofstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 15. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

Kaiserstraße 52, 3 Stiegen hoch, ist ein möbliertes Zimmer per Monat 10 M. sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

3.1. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, sind 2 freundliche, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten.

Durlacherstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermieten.

3.1. Kronenstrasse 53 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

Kaiserstraße 173, 3 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer sogleich zum Preis von 15 M. an einen soliden Herrn zu vermieten.

Räpurrerstraße 11, im 3. Stock, ist ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen auf 23. Juli oder auch 1. August an eine einzelne Person zu vermieten. — Ebenfalls ist ein noch gut erhaltener Kinderwagen für 8 M. zu verkaufen.

Bähringerstraße 9 sind im 2. Stock 3 Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten.

2.1. Auf 1. August oder später ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten: Waldhornstraße 17, 2. Stock.

Ein gut möbliertes, heizbares Mansardenzimmer ist an ein solides Frauenzimmer sogleich oder später zu vermieten: Soppenstrasse 12.

Bähringerstraße 15, 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Zimmer mit Garten zu vermieten: ein großes Zimmer mit Veranda in großem englischen Garten vor der Stadt. Näheres Bähringerstraße 114. 2.1.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Zwei bis drei unmöblierte Zimmer, wovon mindestens 2 zusammenhängen, werden möglichst parterre und in Mitte der Stadt auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten sub T. gefl. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein größeres Zimmer oder ein Lagerraum, um Möbel unterzustellen, wird sogleich zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man gefl. Amalienstraße 73 abgeben.

Auf 1. August wird im westlichen Stadtteil bei einer anständigen Familie ein hübsch möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Gefl. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

In meiner Nähe suche ich einen leeren Schlafraum für 10—12 Arbeiter auf 2 Monate.

W. Ebersberger, Kronenstrasse 48.

Dienst-Anträge.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle. Zu erfragen Werderstraße 15 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet eine gute Stelle. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres Kaiserstraße 181 im Laden.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, möge sich melden: Karlstraße 6 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann, findet gegen guten Lohn sogleich eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 42, eine Stiege hoch.

*2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle sonstigen Hausarbeiten besorgt, kann sogleich eintreten: Amalienstraße 89 im 3. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Waldstraße 62 im untern Stock.

Ein solides, braves Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Kronenstrasse 1 im 2. Stock. Anmeldungen werden von 10 Uhr an entgegengenommen.

Ein kräftiges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle: Kronenstrasse 43.

Ein Mädchen für die Zimmer und ein Mädchen in die Küche werden gesucht. Näheres Amalienstraße 87, Gasthaus zur Rose.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut waschen kann, findet sogleich gegen hohen Lohn eine Stelle: Bad-Anstalt Waldstraße 34 im Hinterhaus.

Es wird sogleich eine Restaurationsköchin nach auswärts gesucht. Zu erfragen Ritterstraße 34 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches versetzt nähen und bügeln kann, auch die Zimmerarbeiten gründlich versteht, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder zu einem Kinde. Näheres Luisenstraße 23 im 4. Stock.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, sucht sogleich bei einer kleinen Familie Stelle. Gefl. Offerten bittet man unter K. M. 860 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein anständiges, braves und fleißiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 61.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen, nähen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 87 im Hinterhaus im 2. Stock.

Ein besseres Zimmermädchen sucht sogleich bei einer Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Nowads-Anlage 5, eine Treppe hoch.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne und willig unterzieht, sucht auf 8. Juli eine Stelle. Zu erfragen Kronenstrasse 29.

*2.1. Eine verfehlte Herrschaftsköchin, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht bei einem ältern Herrn oder einer Dame als Haushälterin oder als Köchin bei einer kleinern Familie auf 1. August eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 34 im Hinterhaus parterre.

Ein solides, braves Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und bügeln kann, ebenso ein reinliches, fleißiges Kindermädchen, welches gut nähen und fein bügeln kann, suchen sogleich passende Stellen. Zu erfragen Schwannstraße 18 bei Frau Maier.

Eine junge, zuverlässige Frau, welche gut empfohlen wird und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort eine passende Stelle. Zu erfragen Steinstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Marienstraße 3 im Hinterhaus unten. — Ebenfalls ist eine schöne Bettlade zu verkaufen.

Kapital auszuleihen.

*3.1. Auf Güter ohne Gebäulichkeiten werden kleinere und größere Kapitalien auf 1. Hypothek ausgeleihen. Näheres durch **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8.

30000 bis 40000 Mark

sind auf erste Hypothek an einen pünktlichen Zinszahler sofort auszuleihen durch **W. Gutekunst**, Friedrichsplatz 8.

Kapital-Gesuch.

3.2. Auf ein Object in erster Lage der Stadt wird ein Kapital von **Rm. 25000** gesucht. Gefl. Offerten unter Chiffre **W. O.** an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesuch.

2.2. Für den Verkauf eines sehr gangbaren Artikels wird ein Grossist der Manufakturwarenbranche gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter **M. O.** entgegen.

Heizer-Gesuch.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Mann, welcher in der Schloßerei bewandert ist, kann bei mir als Heizer eintreten.

L. Rinderspacher, Badanstalt, Waldstraße 34.

Jüngere Kellner und Kellnerinnen finden gute Stellen;

Hotel-Personal

jeder Branche placirt das Comptoir **Fuhr**, Q. 3. 20 in **Mannheim**. *2.1.

Hausknecht-Gesuch.

Ein kräftiger Mann, gut empfohlen, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 34.

Stellen-Anträge.

Ein Bursche von 15—17 Jahren wird in eine Wirthschaft gesucht. Ein solcher, welcher schon in einer Wirthschaft war, wird vorgezogen. Näheres im Gasthaus zur Stadt Strahburg.

Ein solides, reinliches Mädchen wird sogleich in eine Trinkhalle gesucht: Adlerstraße 1.

Eine gewandte, tüchtige Kleidermacherin kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 205 im 2. Stock.

Beschäftigungs-Anträge.

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen bewandert ist, findet sofort dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 26, Hinterhaus, eine Stiege hoch.

Nähmädchen gesucht

bei **W. Winter**, Tapezier, Herrenstraße 26.

Ein jüngeres Laufmädchen

wird gesucht. 2.1. **J. Schmitt**, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Gesuche.

Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstrasse 58 im 2. Stock.

6.1. Ein verheiratheter Kaufmann, tüchtiger Buchhalter, mit Sprachkenntnissen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, am liebsten in einem Leber-Engrosgechäft; auch würde derselbe, bereits geübt, kleinere Touren übernehmen. Adressen sub **E. H. 37** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Maschinenheizer-Stellege such.

2.2. Ein tüchtiger, zuverlässiger Maschinenheizer, welcher schon lange Jahre selbstständig arbeitet, auch die Reparaturen an Maschinen sowie am Kessel selbst besorgt und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht bis Anfangs August Stelle. Näheres sub **L. 61163 a** bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.**

2.1. Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, welches im Putzgeschäft gut bewandert ist, sucht passende Stelle als

Ladnerin.

Näheres sub **W. 61182 a** bei **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Ein mit guten Zeugnissen versehener, bestens empfohlener

Diener

sucht sich zu verändern. Näheres sub **U. 61177 a** durch **Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches im Weißnähen bewandert ist, sucht Beschäftigung. Näheres Schützenstraße 81 im 1. Stock.

* Eine reinliche Person sucht einen Monatsdienst und kann auch einige Stunden im Tag Beschäftigung annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln; dieselbe geht auch mit auf die Bleiche. Zu erfragen Ritterstraße 10 im 3. Stock.

* Eine geübte Büglerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Sophienstraße 8 im Hinterhaus, parterre. — Auch wird daselbst Wäsche zum Waschen angenommen und billig und pünktlich besorgt.

* Ein sehr fleißiges, älteres Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Bügeln per Tag 1 M. Schriftliche Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laufdiens-Gesuch.

* Eine junge Frau ohne Kinder sucht sogleich oder auf 1. August einen Laufdiens oder zwei Stunden im Tage andere Beschäftigung; ebenso sucht eine gesunde Person Beschäftigung im Bügeln und Waschen in und außer dem Hause. Zu erfragen Karlstraße 45 im Hinterhaus im 1. Stock.

Verloren.

* Eine Vornette an feiner Goldkette wurde vom Promenadeweg durch die Karlstraße in die Akademiestraße verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Akademiestraße 6, eine Treppe hoch.

Stehen gebliebener Schirm.

* Eine der Hirsch- und Kriegstraße ist ein schwarzer Schirm stehen geblieben. Der rechtl. Finder wird gebeten, denselben Scheffelstr. 20 abzugeben.

Gefunden.

Vor etwa acht Tagen wurde ein **Chering** gefunden und kann gegen Ausweis und Erstattung der Einrückungsgebühr abgeholt werden: Kaiserstraße 1 in **Mühlburg.**

Wegger- und Wursilergeschäft.

* Es ist ein **Haus**, in welchem ein Wegger- und Wursilergeschäft mit bestem Erfolg betrieben wird, aus freier Hand unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Schriftliche Anfragen sind versiegelt an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Billig zu verkaufen:

Ein Bassin mit Fischertube, 1 Hühnerstall mit Drabtgitter, circa 65 Fuß eisernes Gartengeländer mit Eingangstüre: **Wilhelmstraße 20.** *2.2

2.2. Billig zu verkaufen

sind wegen Geschäftsaufgabe nachstehende Gegenstände, für **Wirtbe** oder **Läden** passend, als: 1 **Brückenwaage** 4 Ctr., 3 verschiedene **Waagen** auf **Ladentische**, 1 **Kaffeebrenner**; ferner **Zwetschgen- und Kirschenwasser**, **Fruchtbranntwein**, **Anis-**, **Kämmel-** und **Pfeffermünzsnaps**. Proben zc. bei **Fr. Heinrich**, Erbprinzenstraße 20.

Billig zu verkaufen sind:

1 **Chiffoniere**, 2 **Mainzer Bettladen**, 1 **halbfranz. Bettlade**, 1 **Rüchenschrank**, 2 **Kommoden**, 2 **Waschtische**, **Küchentische** und **Stühle**, **Bilder**, **Spiegel** und **verschiedenes**: **Marienstraße 9 parterre.**

*3.2. Ein **neuer Feldstecher** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Es sind noch 100 Liter **Johannisbeerwein** im Ganzen oder getheilt zu verkaufen, ebenso selbstgebranntes **Zwetschgenwasser**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein **neues, besseres Wohnzimmerkanapee** ist zu verkaufen: **Ablerstraße 18 im 3. Stock.**

Zu verkaufen: 1 **zweischläfrige polirte Bettlade**, 1 **Stehschreibpult** (1 Meter breit), **Pfeilerschränke** von 15 M. an, 2 **französische Bettladen**, **Spiegel** von 2 M. an: **Walbstraße 30.**

* Ein **schönes, weißes Kinderwägelchen** ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine **ungehörnte, zweijährige Ziege** ist billig zu verkaufen. Näheres **Belfortstraße 5, parterre.**

2.1. Zwei Betten

nebst **Bettladen**, sowie **verschiedenes Hausgeräthe** wegen **Wegzug** zu verkaufen: **Zähringerstraße 5**, drei **Treppen hoch.**

*2.1. **Schwarze und rothe Johannisbeeren**, ein **größeres Quantum**, wird **billig abgegeben**: **Durlach, Hauptstraße 68.**

Sehr gute Gartenerde

kann fortwährend abgeholt werden: **Karl-Friedrichstraße 16.**

Kauf-Gesuch.

* **Drei Stück ganz gut erhaltene weingrüne Ovalefässer**, das **Stück nicht unter 2000 Liter haltend**, werden zu **kaufen gesucht**. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Alte Ziegel

werden angekauft. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Ankauf

von **getragenen Kleidern**, **Schuhen**, **Stiefeln**, **Betten**, **Kupfer**, **Messing**, **Blei**, **Eisen**, **Zinn**, **Zink**, **Gold** und **Silberborten**. Da ich das **Geschäft** beginne, so zahle ich die **höchsten Preise**.

M. Owig, Durlacherstraße 60, zunächst der **Kronenstraße.**

— **Unterzeichnete** kauft fortwährend **getragene Herren- und Frauenkleider**, **Schuhe** und **Stiefel**, **Betten** und **Möbel** und **bezahlt** die **höchsten Preise** dafür. **Frau Balzer**, **Brunnenstraße 2.** Auch werden **alte Cylinderhüte** angekauft.

Ankauf

von **getragenen Kleidern**, **Stiefeln**, **Kupfer**, **Messing**, **Blei**, **Zinn**, **Zink**, **Zeitungs-Makulatur**, **altem Papier**, **Alten** und **Geschäftsbüchern** zum **Einstampfen**, und **zahlt** die **höchsten Preise**

M. Zuwiener, **Waldbornstraße 35.**

Ankauf von gebrauchten Herden.

* **Verlängerte Schützenstraße 73** werden fortwährend **gebrauchte Herde** und **Oesen** angekauft. — **Ebenfalls** ist eine **gute Nähmaschine** für **25 M.** zu verkaufen.

Zu verpachten.

*3.1. In einer **größeren Fabrikstadt** ist **sofort** zu verpachten: ein **sehr gangbares Delicatsengeschäft** mit **Wein- und Bieralon** nebst **Regelbahn**. Näheres bei **W. Gutekunst**, **Friedrichsplatz 8.**

2.2. Wegen **anderweitiger Geschäftsübernahme** ist ein **gangbares**

Spezerei-Geschäft

zu **vermieten**, ev. zu **verkaufen**. Näheres bei **Fr. Heinrich**, **Erbprinzenstraße 20.**

Eine kleinere Restauration

ist auf **Oktober 1880** zu verpachten. Näheres durch **W. Gutekunst**, **Friedrichsplatz 8.** *3.1.

Mittagstisch-Anerbieten.

3.3. Es werden noch **einige Herren** sowie **Damen** zu einem **guten, billigen Mittagstisch** gesucht: **Walbstraße 22 im 3. Stock.** **Ebenfalls** wird **Essen** über die **Strasse** gegeben.

Musik-Unterrichts.

Gegen **Verabreichung** einer **bürgerlichen Kost** wird **entsprechend gründlicher Unterricht** erteilt in **Klavier- und Violinspiel** sowie **Harmonielehre**. **Gesl. Offerten** nimmt der **Unterzeichnete** entgegen.

G. A. Lauer, **Musiklehrer**, **Werberstraße 57, 1. Stock.** 2.2.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Ananas, Meineclauden

empfehlen **Herm. Munding**, **Kaiserstraße 187.**

Reingehaltene vorzügliche Nothweine

per **Flasche** 60 und 80 Pf.

empfehlen bestens **Hermann Dilger**, **6.2. Walbstraße 5.**

Zum **Ansehen** empfehle: **besten Korn- u. Tresterbranntwein**,

ächttes Zwetschgen- und Kirschenwasser zc.

Michael Hirsch, **Kreuzstraße 3.**

3.2. Zum **Ansehen**:

Fruchtbranntwein der **Liter** 50 Pf.,

Tresterbranntwein der **Liter** 70 Pf.,

Kornbranntwein der **Liter** 70 Pf.,

Nordhäuser Kornbranntwein der **Liter** 80 Pf.,

Zwetschgenwasser der **Liter** 80 Pf. und **1 M. 20 Pf.**,

Kirschenwasser der **Liter** 3 M.

in **vorzüglicher Waare** empfiehlt

M. Wolfmüller, **Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.**

Prima Schweineschmalz

54 Pfg. per **Pfund.**

Hugo Wolf, **37 Werberplatz 37.**

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Flaschenbier vom Eis

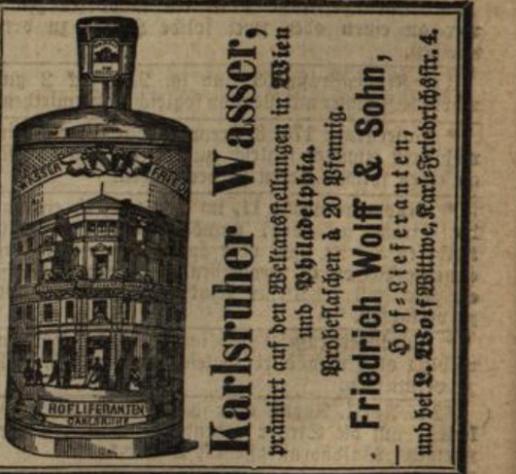
empfehlen **M. Wolfmüller**, **Ecke der Ruppurrer- und Werberstraße.** 3.2.

Karlsruher Wasser

präparirt auf den **Bestellungen** in **Wien** und **Philadelphia**. **Probeflaschen** à **20 Pfennig.** **Friedrich Wolf & Sohn**, **Hof-Bierbrauer**, **und bei E. Wolf Wittwe, Karl-Friedrichstr. 4.**

Nechtes Kölnisches Wasser

ist **eingetroffen** und **empfehlen** **Sophie Seller Wittwe**, **Walbstraße 14.** 2.2.



H. von Gimborn's

Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch lebhafteste Farbe, große Flüssigkeit und schnelles Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe, nie bleichende Copien.
Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem Leim etc. befindet sich bei den bekannten Schreibmaterialien-Handlungen.



Spratt's Patent-Fleischfaser (Sunderfuchen), 3.3.
als bestes Hundefutter, empfiehlt
Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Berlmutterknöpfe
in weiß, muschel und grau heute eingetroffen.
Karl Raupp,
Gazar fertiger Damenartikel,
Karl-Friedrichstraße 3.

Pariser Fächer,
Promenade- und Gesellschaftsfächer in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt
A. Kiefer.

Stahldraht-Haarbürsten
in anerkannter guter Waare empfiehlt
Bürsten- und Pinsel-Fabrikant,
Ferdinand Brender,
Kaiserstraße 207. 3.3.

Badehauben,
Baderollen, Seifentaschen, Toiletterollen in großer Auswahl werden billigst abgegeben bei
A. Kiefer.

!!!Wichtig für Damen!!!
6.1. Den geehrten Damen zur gefälligen Nachricht, daß ich für die Sommerfaison ein ausgezeichnet leichtes und für den Körper äußerst bequemes, gut sitzendes Corsett als Muster angefertigt habe und dasselbe zur gefälligen Ansicht bestens empfehle. Bestellungen darauf werden schnellstens ausgeführt.
Zugleich bringe ich gewobene Corsetten in ausgezeichnete Qualität und neuester Façon mit ächtem Fischbein in empfehlende Erinnerung.
Hochachtungsvoll
G. Baur, Corsettengeschäft,
130 Kaiserstraße 130.

Geschäfts-Empfehlung.
8.4. Unterzeichneter erlaubt sich hiermit, einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum sein Fabrikat in gewöhnlichem und feinem Tafel-Senf zu den billigsten Preisen en gros & en détail in empfehlende Erinnerung zu bringen.
G. Schuhmacher, Senffabrikant,
11 Walbstraße 11.

* Empfehle mein Lager fertiger **Summiregenröcke**; ebenso werden alle Arten Stoffe zum De-tatiren angenommen.
Franz Martin, Zirkel 8.

Nohr- und Strohhühle
werden stets billig gestochen: Wilhelmstraße 10.

Für die heisse Jahreszeit

empfehle in schöner Auswahl
sogenannte
Unterjacken, Schweißsauger,
und **Filetjacken.**
August Schulz,
6.4. Erbprinzenstrasse 29.

D. Becker
empfehlte:
Einmachgläser mit luftdichtem
Verschluß, *3.2.
Softpressen,
Kirsch-Entferner,
Nettigbohrer,
Sauermilchschüssel,
Weidinger's Gismaschinen.

Rouleaux-Stangen
das Stück zu 15 Pf. empfiehlt
Ferdinand Brender,
Kaiserstraße 207. 3.3.

Jede Pflasterarbeit
wird solid und billig hergestellt von
G. Zartmann,
Pflasterermeister,
61 Schützenstraße 61. 12.4.

Café Seyfried,
16 Zirkel 16,
Anstich von einem feinen Stoff
Lager-Export (Prinz)
(Wilsener Art.)

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
Heute Abend
frische Leber- und Griebenwürste.
Louis Benzinger.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste
empfiehlt
Friedrich Förderer, Jähringerstr. 27.

Im Verlag des **Bibliographischen Instituts**
in Leipzig erschien soeben und kann durch alle
Buchhandlungen bezogen werden:
Vollständiges

Orthographisches Wörterbuch
der
Deutschen Sprache
von
Dr. Konrad Duden,
Director des königl. Gymnasiums zu Hersfeld.
Nach den neuen preussischen und bayerischen Regeln.
Preis cart. 1 Mark.
Dieses Hülfsbuch wird Jedem willkommen, ja sogar unentbehrlich sein, der sich mit der neuen Orthographie zu befassen hat; denn es bringt ihm Befreiung von allen Qualen, welche die Unvollständigkeit und Unfertigkeit der bisherigen Regeln über ihn verhängt haben.

Frischgeschossene Edelhirsche

aus Großh. Wildparke werden heute auf dem Wochenmarkte in der Nähe der Freibank
à 50 Pf. per Pfund
ausgehauen.

C. G. Frey, Großh. Hoflieferant.

Hausverkauf.
3.2. Ein gut gebautes, gut erhaltenes, großes **Wohn- und Geschäftshaus** mit Quer- und Seitenbauten, in der Kaiserstraße hier, ist um billigen Preis zu verkaufen. Etwaige Verkaufsverhandlungen leitet Herr Maurermeister **Fr. Reßler** hier, Belfortstraße 9.

* **Statt jeder besondern Anzeige:**
Bertha Simon,
Jakob Rosenfeld
Verlobte.
Cöln im Juli 1880. Karlsruhe

Badewannen
in verschiedenen Größen, mit und ohne Heizapparat, empfiehlt zu billigsten Preisen in eigenem Fabrikat
Wilh. Göttle,
Kaiserstraße 150.

Codes-Anzeige.
* Theilnehmenden Freunden und Bekannten theile ich tiefbetrübt die Trauernachricht mit, daß meine liebe Frau
Karoline Kaufmann, geb. **Hollweg,**
nach nur kurzem Krankenlager heute früh 5 1/2 Uhr sanft verschieden ist.
Der trauernde Gatte:
Wilhelm Kaufmann nebst Kind.
Die Beerdigung findet am 7. Juli, Vormittags 10 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.
Karlsruhe, den 5. Juli 1880.

Bürgerverein
Karlsruher Siederkranz.
Es werden die verehrlichen Mitglieder ersucht, die Bücher, welche sie noch im Besitze haben, auf unserer Bibliothek am Dienstag den 6. d. M. von 1-3 Uhr abzugeben, ansonst solche gegen Vergütung einer Gangegebühr von 10 Pf. abgeholt werden.
Der Bibliothekar.

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
- 3. Juli. Eduard Dörr von Bruchsal, Architekt und Lehrer am Polytechnikum, mit Luise Nowak von hier.
 - 3. " Ludwig Kengler von Friedlingen, Assistent, mit Elisabeth Müller von Mosbach.
- Geburten:**
- 3. Juli. Jakob Friedrich Ernst, Vater Jakob Biller, Tapezierer.
 - 3. " August, Vater Karl Frank, Schuhmacher.
 - 4. " Sofie Elfette, Vater Wilhelm Bösch, Schreiner.
 - 4. " Johanna, Vater Karl Keller, Schneidermeister.
 - 4. " Friedrich Louis Hermann, Vater Wilhelm Heitfeld, Feldwebel.
 - 4. " Maria Anna, Vater Eduard Morath, Küfer.
 - 4. " Jakob Friedrich, Vater Jakob Kumm, Welschenwarter.
- Todesfälle:**
- 2. Juli. Max von Horar, Direktor, ein Chemann, alt 74 Jahre.
 - 2. " Wilhelm, alt 1 Jahr 8 Tage, Vater Schaffner Weiß.
 - 3. " Gustav, alt 27 Tage, Vater Schreiner Daum.
 - 4. " Theodor, alt 1 Jahr 2 Monate 4 Tage, Vater Zimmermeister Schottmüller.
 - 4. " Marie, alt 3 Monate 19 Tage, Vater Birth Späth.
 - 4. " Katharina Köstler, Prioatere, ledig, alt 72 Jahre.
 - 5. " Karoline Kaufmann, alt 35 Jahre, Ehefrau des Schuhmachers Wilhelm Kaufmann.
 - 5. " Bertha, alt 3 Monate 25 Tage, Vater Tagelöhner Volk.
 - 5. " Elise, alt 3 Monate 24 Tage, Vater Zugmeister Widinger.

Kaufmännischer Verein.
 Heute Dienstag den 6. Juli, Abends 9 Uhr,
Geselliger Abend
 im Weißen Sälen.
 Um zahlreiches Erscheinen bittet
 der Vorstand. (H 61178 a)

Toilette- und Badeschwämme
 in großer Auswahl, Schwammneze, Schwammgestelle, Schwamm-
 beutel zu billigen Preisen empfiehlt
 2.1. **A. Kiefer, Kaiserstraße 92.**

Ausverkauf.
 Wegen Geschäftsaufgabe wird der Rest von 300 Stück Sonnen- und 200
 Stück Regenschirmen immer noch zum Versteigerungspreise abgegeben und werden
 hochfeine Sonnenschirme um die Hälfte des Selbstkostenpreises verkauft.
 Der Verkauf dauert nur noch bis 22. Juli d. J.
Robert Rall,
 Waldstraße 4.

Steinkohlen- und Brennholzgeschäft
Krutz & Roth,
 Mühlburgerstraße 3.
 Wir haben mit den Bezügen von
gewaschenen Ruß- u. Magerwürfelkohlen
 direkt per Bahn ab Zeche begonnen und empfehlen beide
 Sorten in anerkannt bester Qualität.

2.1. Eine Schiffsladung bester Ruhrkohlen ist wieder in
 Leopoldshafen für uns eingetroffen und empfehlen solche aus dem Schiffe
 zum billigsten Sommerpreise.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Festhalle Karlsruhe.
 Erstes Auftreten
**der Spanisch-Andalusischen Sänger- und
 Tänzer-Gesellschaft.**

39 Personen unter der Direktion des Senor Calzadilla.
Gitanos (spanische Zigeuner), **Toreros, Majas, Boleros.**
 Scenen aus dem spanischen Volksleben mit Charaktertänzen, Gesängen
 und Instrumentalmusik.
 Das Orchester ist aus 30 Mitgliedern der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments
 Nr. 109 gebildet.
Mittwoch den 7. u. Donnerstag den 8. Juli 1880.

1. Tableau.
Le Carneval de Salamanque.
 2. Tableau.
Les Bandits de la Sierra Morena.
 3. Tableau.
Une Soirée après le combat de taureaux.
 (Stiergefecht.)

Preise der Plätze: Logen der obern Gallerie vornen 3 M., Logen der obern
 Gallerie Mitte 2 M., Logen der untern Gallerie vornen 3 M., I. Parquet nummerirt 3 M.,
 II. Parquet nummerirt 2 M., Parterre 1 M. 50 P., obere und untere Gallerie hinten 1 M.
Billete sind zu haben in dem Magazin des Herrn Karl Bregenzer, Kaiser-
 straße 76 und Abends an der Kasse. (Nummerirte Plätze kosten an der Kasse 50 P. mehr.)
Anfang 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Kassen-Eröffnung 7 Uhr.
 Um persönlichen Wünschen bezüglich der Plätze gerecht werden zu können, ist der
 Verkauf derselben Herrn Bregenzer allein überlassen, woselbst ein Plan der nummerirten
 Sitze auflegt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Karlsruhe, 5. Juli. Aus dem Postamt
 in Schwerin (Mecklenb.) sind in der Nacht
 zum 30. Juni mittelst gewaltsamen Einbruchs
 24 Geldbriefe mit Werthangabe von zusam-
 men 97286 M. 90 Pf. entwendet worden.
 Der wirkliche Werth ist bedeutend höher. Un-
 ter den Werthen befinden sich außer vielen
 Zins- und Dividendenscheinen, Banknoten und
 Kassenscheinen: 5% Pfandbriefe der Meckl.
 Hypotheken- und Wechselbank, Kapitaldeposi-
 tenscheine, Prolongationscheine und sonstige
 Bescheinigungen der Meckl. Lebensvers- und
 Sparbank und Sparassensbücher der Erspar-
 nisbank, sämmtlich in Schwerin. Das Num-
 mernverzeichnis hierüber befindet sich bereits
 in den Händen der Polizeibehörden und be-
 deutenderen Bankgeschäfte. Auf die Ermittle-
 lung der Diebe, welche bis heute nicht er-
 griffen sind, ist eine Belohnung von 1500 M.
 ausgesetzt. Die Schwere des Diebstahls hat
 die allgemeine Aufmerksamkeit erregt; es liegt
 im öffentlichen Interesse, auch die kleinste Spur
 der gemeingefährlichen Einbrecher und der ent-
 wendeten Werthe zu verfolgen und der Be-
 hörde anzuzeigen.

Volkstheater in Karlsruhe.
 Dienstag den 6. Juli:
Therese Krones.
 Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Hoffner.
 Anfang 8 Uhr. I. Pl. 1 M., II. Pl. 50 P.
 Mittwoch, Donnerstag und Freitag
 bleibt die Bühne geschlossen.

Fremde
 Übernachteten hier vom 4. auf den 5. Juli.
Erbringen. Frhr. v. Mühl-Gollenberg v. Dainstadt,
 Delwang, Major u. Reg. Kom. v. Saarbrücken. Satow,
 Rittergutsbes. v. Kollwig. Schwarzschild, Feldbr., K.
 u. S. Schott, Leut. v. Bacht, Müller u. Frank, Kaufm. von
 Frankfurt. Leidenfrost, Kfm. v. Stuttgart. Weilmann,
 Kfm. v. Leipzig. Klein, Kfm. v. Barmen.
Goldener Adler. Wollenschläger v. Saarbrücken.
 Braunwirth v. Forstheim. Baachen, Kfm. v. Darmstadt.
Goldener Ochse. Water, Detonom v. Sulzfeld.
 Springler, Kfm. v. Erfurt.
Goldene Traube. Stein, Kfm. v. Basel. Burger,
 Kaufm. von Offenbach. Hetsler v. Södingen. Eßcher,
 Kübler von Mannheim. Görg, Müller von Würzburg.
Grüner Hof. Behringer, Direkt. von Nürnberg.
 Reichmann, Kammerwirth von Wien. Frau Weg m.
 Sohn v. Köln. Water, Priv. v. Keningingen. Schmitt,
 Fabr. von Basel. Burg, Priv. m. Frau von Bremen.
 v. Garz, Major m. Fam. v. Ascherleben. Warth, Kfm.
 v. Mannheim. Klotz, Kfm. v. Aue. Siegfried, Kfm.
 v. Frankfurt. Stauter, Kfm. v. Ulm.
Hotel Germania. Baronin Blümlin m. Gesellschafts-
 dame u. Sonnemann, Kfm. v. Frankfurt. Dr. v. Repp,
 Priv. m. Frau v. Graf. Wachs, Militärm. v. Buchsäl.
 Baron Grothe, Leut. v. Verden. von Hilfen, General-
 Intendant m. Frau v. Berlin. Scherndorf, Kfm. v. Köln.
 Schwarz, Kfm. v. Mainz. Waldenberger, Kaufm. von
 St. Di.
Hotel Große. Dr. Hilsdorf u. Dr. Hofmann von
 Straßburg. Schneider, Oberinsp. u. Wiener, Kfm. von
 Berlin. Koch, Inspekt. v. Köln. Kofker, Stud. von
 Hildesheim. Dürsteln, Kfm. v. Dresden. Egold, Kfm.
 v. Hannover.
Hotel Stoffleth. v. Boulwiz, Fabr. v. Marien-
 hütte. Dennig, Uhrmacher m. Fam. v. Chaur de fond. Frau
 Dr. Braun v. Heilberg. Frk. Herrmann, Lehrerin von
 Freiburg. Mühlberger, Kfm. v. Frankfurt. Ugin, Kfm.
 v. Lahr. Emmel, Kaufm. v. Mannheim. Wehrauch,
 Kfm. v. Eßrach. Hartmann, Kfm. v. Bregenz.
Raffauer Hof. Odenheimer, Kfm. v. Heilbrunn.
 Schipp, Kfm. u. Goldberger v. Wien. Rapp, Kfm. v.
 Frankfurt. Water, Kfm. v. Dresden. Stern, Kfm. v.
 Velmersheim. Weil, Kfm. v. Neustadt.
Reinz Rag. Reitz, Fabr. von Frankfurt. Guch-
 mann, Priv. v. München. Ihle, Kaufm. v. Eßlingen.
 Nonnenmacher, Kfm. v. Heilbronn. Kläppel, Kfm. von
 Emmendingen.
Ritter. Fröh, Fabr. v. Saßbach. Roth, Kfm. a.
 Ungarn. Ries, Arch. v. Kaiserslautern. Armbruster,
 Gastw. v. Schiltach.
Schwarzer Adler. Fischer, Kaufm. von Ulm.
 Wulle, Kaufm. v. Paris. Weder, Assi. v. Würzburg.
 Faller, Stud. v. Freiburg. Unger m. Frau v. Dresden.
 Köpfer, Direkt. v. Berlin.